

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

CHOLO 2- Injektopas® SL

Flüssige Verdünnung zur Injektion · Homöopathisches Arzneimittel
Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss CHOLO 2-Injektopas® SL jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist CHOLO 2-Injektopas® SL und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von CHOLO 2-Injektopas® SL beachten?
3. Wie ist CHOLO 2-Injektopas® SL anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist CHOLO 2-Injektopas® SL aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST CHOLO 2-INJEKTOPAS® SL UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

CHOLO 2-Injektopas® SL ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Lebererkrankungen. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei Leberstörungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON CHOLO 2-INJEKTOPAS® SL BEACHTEN?

CHOLO 2-Injektopas® SL darf nicht angewendet werden:

- es sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von CHOLO 2-Injektopas® SL ist erforderlich: Lebererkrankungen bedürfen grundsätzlich der Abklärung und Überwachung durch den Arzt. Eine Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung leberschädigender Ursachen (z.B. Alkohol).

Kinder: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern bis 12 Jahren liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern bis 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von CHOLO 2-Injektopas® SL mit anderen Arzneimitteln: Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von CHOLO 2-Injektopas® SL zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken: Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Schwangerschaft und Stillzeit: Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von CHOLO 2-Injektopas® SL: CHOLO 2-Injektopas® SL enthält Natrium, aber weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro 2 ml, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

3. WIE IST CHOLO 2-INJEKTOPAS® SL ANZUWENDEN?

Wenden Sie CHOLO 2-Injektopas® SL immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:

1-3 mal wöchentlich 2 ml Injektionslösung intramuskulär, subcutan oder intravenös injizieren.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung: Nicht begrenzt.

Wenn Sie eine größere Menge von CHOLO 2-Injektapas® SL angewendet haben, als Sie sollten: Vergiftungs- oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann CHOLO 2-Injektapas® SL Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen: Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweise: Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. WIE IST CHOLO 2-INJEKTOPAS® SL AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Ampulle nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen: Nicht über 25 °C aufbewahren.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was CHOLO 2-Injektapas® SL enthält:

- Die Wirkstoffe sind: 1 Ampulle (2 ml) enthält: *Carduus marianus* Dil. D2 2,5 mg, *Quassia amara* Dil. D2 2,5 mg, *Taraxacum* Dil. D2 2,5 mg, *Chelidonium* Dil. D6 2,5 mg, *Juglans cinerea* (HAB 1934) Dil. D4 (HAB, Vorschrift 3a) 2,5 mg, *Lycopodium* Dil. D4 2,5 mg.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke.

Wie CHOLO 2-Injektapas® SL aussieht und Inhalt der Packung: Braune Ampullen mit farbloser flüssiger Verdünnung zur Injektion.

CHOLO 2-Injektapas® SL ist als Packung mit 10 Ampullen zu 2 ml und als Klinikpackung mit 100 Ampullen zu 2 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641-7960-0, Telefax: +49 (0)641-7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im September 2010.

Wirkungsweise:

CHOLO 2-Injektapas® SL ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, dessen wirksame Bestandteile nach den homöopathischen Arzneimittelbildern auf die Behandlung von Lebererkrankungen entzündlicher und chronischer Art abgestimmt sind, wobei die Behandlung mit der Leber verbundener Organe eingeschlossen ist.

Nachfolgend werden die Bestandteile sowie deren Anwendungsgebiete aufgeführt:

<i>Carduus marianus</i> (Mariendistel)	Leber-Galle-Erkrankungen.
<i>Quassia amara</i> (Bitterholz)	Lebererkrankungen.
<i>Taraxacum</i> (Löwenzahn)	Entzündungen und Erkrankungen des Leber-Galle-Systems.
<i>Chelidonium</i> (Schöllkraut)	Entzündungen, Steinbildungen und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems.
<i>Juglans cinerea</i> (Graue Walnuß)	Leberstörungen.
<i>Lycopodium</i> (Bärlapp)	Entzündungen und Störungen des Leber-Galle-Systems.